

Medienmitteilung

Thema	Schwungvoller Wahlkampfabschluss der GLP Adliswil
Für Rückfragen	Stefan Neubert (Co-Präsident), Tel. 078 664 86 46 s.neubert@bluewin.ch www.adliswil.grunliberale.ch
Absender:	Grünliberale Partei Adliswil
Datum	10.4.2018

GLP Adliswil geht neue Wege im Wahlkampf

Mit einer politischen Velotour setzt die GLP-Adliswil einen Schlusspunkt hinter den Wahlkampf. Vor Ort in Adliswil erläutert sie die Ziele grünliberaler Politik.

Am letzten Samstag findet sich auf dem Bruggenplatz eine stattliche Gruppe an Interessierten zusammen, um die wichtigsten Punkte grünliberaler Politik in Adliswil zu erfahren. Die Route führt zuerst an die Florastrasse, wo der Ort des geplanten Bushofs mit zugehörigen Tiefgarage für fast 10 Mio. Fr. besichtigt wird. Hier erläutert der GLP-Co-Präsident Stefan Neubert, dass die Tiefgarage mit fast 60 zusätzlichen Parkplätzen sowohl aus Kostengründen wie auch aus verkehrstechnischen Überlegungen ein Schritt in die falsche Richtung wäre. Die GLP setzt stattdessen auf eine konsequente und nachhaltige Förderung des öffentlichen Verkehrs und eine **Verkehrsberuhigung** des Zentrums an der Albisstrasse.

An der nächsten Station in der Weberei zeigt Co-Präsident Gabriel Mäder die Verbesserungsmöglichkeiten im **Standortmarketing** auf. Um den Wegzug der SwissRe als grösstem Steuerzahler zu kompensieren braucht es neben guten Gewerbeimmobilien wie in der Weberei auch eine aktive Rolle der Stadt gegen aussen. Auch eine dezidierte Anlaufstelle für Interessierte bei der Gemeindeverwaltung gilt es zu bezeichnen.

An der Wachtbrücke sind die Möglichkeiten der **Zentrumsgestaltung** besonders gut sichtbar. Das rechte Sihlufer ist mit dem Fuss- und Fahrradweg, der 30er-Zone und der ansprechenden Architektur wesentlich attraktiver als die gegenüberliegende Flussseite. Das linke Sihlufer im absoluten Zentrum Adliswils will die GLP Adliswil verschönern. Da der grösste Teil des Landes in Privatbesitz ist, braucht es hier wie im Zentrum Süd eine Initiative, mit der die Grundeigentümer einbezogen werden.

An der nächsten Station im Hallenbad im Tal zeigt Alberto Sampino auf, wo Adliswil im Bereich **Energieeffizienz** noch Verbesserungspotential hat. Unter anderem ist dies im sanierungsbedürftigen Hallenbad, das aufgrund von mangelnder energetischer Effizienz nur recht kühle Wassertemperaturen zulässt. Dies gilt aber auch für andere Gebäude der Gemeinde, die insgesamt noch viel Energie benötigen.

Nach der Fahrt durch die Neubaugebiete bis ins Dietlimoos wird allen Teilnehmenden augenfällig, dass hier ein Quartierzentrum mit Gewerbeflächen, Einkaufsmöglichkeiten und Gastronomie fehlt. Dies will die GLP bei der **Stadtentwicklung** zu berücksichtigen. An der letzten Station beim Schulhaus Werd erläutert Thomas Hettich die aktuellen Herausforderungen im Bereich der **Schule** bevor die bunte Schar am Bruggeplatz auf die Zielgerade des Wahlkampfs einbiegt. Nach einem engagierten Wahlkampf hofft die Partei darauf, am Sonntag in den Grossen Gemeinderat einziehen zu können.